Lokales Speichern | Importieren von Formulardaten | Drucken

Beilage zur Feststellungserklärung (E 6) 2007 für betriebliche Einkünfte

Wird ohne nähere Bezeichnung auf gesetzliche Bestimmungen verwiesen, ist darunter das Einkommensteuergesetz 1988 (EStG 1988) zu verstehen.

Beachten Sie bitte die Ausfüllhilfe zu dieser Erklärung (E 6-Erl)

☐ **Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft,** falls keine Pauschalierung in Anspruch genommen wird

☐ **Einkünfte aus selbständiger Arbeit**

☐ **Einkünfte aus Gewerbebetrieb,** falls keine Vollpauschalierung für Gastwirte oder Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändler in Anspruch genommen wird

Im Rahmen eines Feststellungsverfahrens darf diese Beilage nur einmal ausgefüllt werden! **Zutreffendes bitte ankreuzen !**

Bezeichnung der Gesellschaft oder Gemeinschaft	Steuernummer	Team
	/	

Postleitzahl	Betriebsanschrift (Ort, Straße, Platz, Haus-Nr., Tür-Nr.)

Staat

Bitte unbedingt ausfüllen! Branchenkennzahl lt. E 6-Erl [2]

Mischbetrieb ☐

Bilanzierung gemäß

☐ § 4 Abs. 1 [1]

☐ Einnahmen-Ausgaben-Rechnung gemäß § 4 Abs. 3 [1]

☐ Basispauschalierung gemäß § 17 Abs. 1 [1]

☐ § 5

☐ USt-Bruttosystem [1]

☐ USt-Nettosystem

☐ Künstler-/Schriftsteller- oder Handelsvertreter-Pauschalierung [1]

☐ Sonstige Pauschalierung [1]

☐ Antrag gemäß § 5 Abs. 2 wird gestellt ("Fortführungsoption") [3]

☐ Antrag gemäß § 124b Z 134 wird gestellt ("Aufschuboption") [4]

			Beträge in Euro und Cent
Dauer des Gewinnermittlungszeitraumes, **nur** wenn kürzer als 12 Monate (Anzahl der Monate) [5]			
☐ Wechsel der Gewinnermittlungsart (§ 4 Abs. 10) wurde vorgenommen	Höhe des Übergangsgewinnes/ -verlustes (Verluste in voller Höhe) [6]	**9010**	
☐ Ein Antrag auf Bildung einer Rücklage (eines steuerfreien Betrages) gemäß § 4 Abs. 10 Z 3 lit. b ("Grund-und-Boden-Rücklage") wird gestellt. [7]			
☐ Betrieb der Mitunternehmerschaft wurde veräußert oder aufgegeben. ☐ Teilbetrieb der Mitunternehmerschaft wurde veräußert oder aufgegeben.	Höhe des Veräußerungsgewinnes (vor Freibetrag)/-verlustes [8]	**9020**	
☐ Im Veranlagungszeitraum erfolgte eine Umgründung	Höhe eines auszuscheidenden Gewinnes oder Verlustes [9]	**9030**	

1. Gewinnermittlung [10]

*Grundsätzlich sind Erträge/Betriebseinnahmen und Aufwendungen/Betriebsausgaben **ohne Vorzeichen** anzugeben. Nur wenn sich bei einer Kennzahl ein negativer Wert ergibt, ist ein negatives Vorzeichen ("-") anzugeben.*

Erträge/Betriebseinnahmen (ohne Sonderbetriebseinnahmen)		Beträge in Euro und Cent
Erträge/Betriebseinnahmen (Waren-/Leistungserlöse) ohne solche, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind - EKR 40-44 - einschließlich Eigenverbrauch (Entnahmewerte von Umlaufvermögen) [11]	**9040**	
Erträge/Betriebseinnahmen, die in einer Mitteilung gemäß § 109a erfasst sind EKR 40-44 [12]	**9050**	
Anlagenerträge/Entnahmewerte von Anlagevermögen EKR 460-462 vor allfälliger Auflösung auf 463-465 bzw. 783 [13]	**9060**	
Nur für Bilanzierer: Aktivierte Eigenleistungen EKR 458-459 [14]	**9070**	
Nur für Bilanzierer: Bestandsveränderungen EKR 450-457 [15]	**9080**	
Übrige Erträge/Betriebseinnahmen (z.B. Finanzerträge, einschließlich endbesteuerungsfähige Kapitalerträge) - Saldo *Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Gutschrift, jedoch ohne Kennzahl **9093*** [16]	**9090**	
Nur bei USt-Bruttosystem: vereinnahmte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen *(Achtung: Nur ausfüllen, wenn die Betriebseinnahmen ohne USt angeführt werden)* [17]	**9093**	
Summe der Erträge/Betriebseinnahmen *(muss nicht ausgefüllt werden)*		
Aufwendungen/Betriebsausgaben (ohne Sonderbetriebsausgaben)		
Waren, Rohstoffe, Hilfsstoffe EKR 500-539, 580 [18]	**9100**	
Beigestelltes Personal (Fremdpersonal) und Fremdleistungen EKR 570-579, 581, 750-753 [19]	**9110**	
Personalaufwand ("eigenes Personal") EKR 60-68 [20]	**9120**	
Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter) EKR 700-708 [21]	**9130**	

FinanzOnline, das neue Service für Sie!

www.bmf.gv.at

BMF BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

Nur für Bilanzierer: Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen - EKR 709 - und Wertberichtigungen zu Forderungen	22	**9140**	
Instandhaltungen (Erhaltungsaufwand) für Gebäude EKR 72	23	**9150**	
Reise- und Fahrtspesen inkl. Kilometergeld und Diäten (ohne tatsächliche Kfz-Kosten) EKR 734-737	24	**9160**	
Tatsächliche Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilometergeld) EKR 732-733	25	**9170**	
Miet- und Pachtaufwand, Leasing EKR 740-743, 744-747	26	**9180**	
Provisionen an Dritte, Lizenzgebühren EKR 754-757, 748-749	27	**9190**	
Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder EKR 765-769	28	**9200**	
Buchwert abgegangener Anlagen EKR 782	29	**9210**	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen EKR 828-834	30	**9220**	
Sofern keine Beilage E 6a-1 zu verwenden ist *): Freibetrag für investierte Gewinne - FBiG (§ 10) - von körperlichen Wirtschaftsgütern ***Achtung:*** *Die Eintragung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Freibetrages*	31	**9227**	
Sofern keine Beilage E 6a-1 zu verwenden ist *): Freibetrag für investierte Gewinne - FBiG (§ 10) - von Wertpapieren ***Achtung:*** *Die Eintragung ist Voraussetzung für die Berücksichtigung des Freibetrages*	31	**9229**	
Übrige und/oder pauschale Aufwendungen/Betriebsausgaben, Kapitalveränderungen - Saldo *Bei USt-Bruttosystem: inkl. USt-Zahllast, jedoch ohne Kennzahl **9233***	32	**9230**	
Nur bei USt-Bruttosystem: bezahlte USt für Lieferungen und sonstige Leistungen *(Achtung: darf nur ausgefüllt werden, wenn die Betriebsausgaben ohne USt angeführt werden)*	33	**9233**	
Summe der Aufwendungen/Betriebsausgaben *(muss nicht ausgefüllt werden)*			
Laufender Gewinn/Verlust (sofern keine Beilage E 6a-1 anzuschließen ist)	34		

*) Bei Verwendung der Beilage E 6a-1 sind die Kennzahlen **9227**, **9229 nur** in der Beilage E 6a-1 auszufüllen, nicht aber in der Beilage E 6a

2. Korrekturen des laufenden Gewinnes/Verlustes (Steuerliche Mehr-/Weniger-Rechnung) 35

Zur Ermittlung des steuerlichen Gewinnes/Verlustes ist der unter Punkt 1 ermittelte Gewinn/Verlust - soweit er nicht bereits nach steuerlichen Vorschriften ermittelt wurde - durch die nachfolgenden Zu- bzw. Abrechnungen zu korrigieren. Gewinnerhöhende Korrekturen sind ohne Vorzeichen, gewinnmindernde Korrekturen sind mit negativem Vorzeichen ("-") anzugeben. Sonderbetriebseinnahmen und Sonderbetriebsausgaben sind in der Beilage E 6a-1 zu berücksichtigen.

Korrekturen zu Abschreibungen auf das Anlagevermögen (z.B. AfA, geringwertige Wirtschaftsgüter, EKR 700-708) - Kennzahl **9130**	36	**9240**	
Korrekturen zu Abschreibungen vom Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen übersteigen und Wertberichtigungen zu Forderungen - Kennzahl **9140**	37	**9250**	
Korrekturen zu tatsächlichen Kfz-Kosten (ohne AfA, Leasing und Kilometergeld EKR 732-733) - Kennzahl **9170**	38	**9260**	
Korrekturen zu Miet- und Pachtaufwand, Leasing (EKR 740-743, 744-747) - Kennzahl **9180**	39	**9270**	
Korrekturen zu Werbe- und Repräsentationsaufwendungen, Spenden, Trinkgelder (EKR 765-769) - Kennzahl **9200**	40	**9280**	
Sonstige Änderungen - Saldo	41	**9290**	
Ergebnis der Korrekturen des Gewinnes/Verlustes (der steuerlichen Mehr-/Weniger-Rechnung) *(muss nicht ausgefüllt werden)*			
Laufender steuerlicher Gewinn/Verlust (sofern keine Beilage E 6a-1 anzuschließen ist)	34		

3. Bilanzposten (NUR für Bilanzierer gemäß §§ 4 Abs. 1 oder 5)

Privatentnahmen (abzüglich Privateinlagen) EKR 96 *(Bitte bei negativen Beträgen unbedingt das Vorzeichen angeben!)*	42	**9300**	
Grund und Boden EKR 020-022	43	**9310**	
Gebäude auf eigenem Grund EKR 030, 031	44	**9320**	
Finanzanlagen EKR 08-09	45	**9330**	
Vorräte EKR 100-199	46	**9340**	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen EKR 20-21	47	**9350**	
Sonstige Rückstellungen (ohne Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen oder Steuern) EKR 304-309	48	**9360**	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Finanzinstituten EKR 311-319	48	**9370**	

4. Feststellungen zur Veranlagung der Beteiligten *(Nur auszufüllen, wenn **keine Beilage E 6a-1** anzuschließen ist!)* 50

Beteiligte(r) Name: Finanzamts-/Steuernummer:				
Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe)	51			
Im Anteil an den Einkünften sind enthalten: Nicht entnommene Gewinne (§ 11a)	52	**9960**		
Nicht entnommene Gewinne aus Vorjahren (§ 11a) sind nachzuversteuern in Höhe von:	52	**9965**		

Beteiligte(r) Name: Finanzamts-/Steuernummer:				
Ein Antrag gemäß § 24 Abs. 6 wird gestellt (Gebäudebegünstigung bei Betriebsaufgabe)	51			
Im Anteil an den Einkünften sind enthalten: Nicht entnommene Gewinne (§ 11a)	52	**9960**		
Nicht entnommene Gewinne aus Vorjahren (§ 11a) sind nachzuversteuern in Höhe von:	52	**9965**		

5. Aufteilung des Gewinnes/Verlustes auf die Beteiligten zu Informationszwecken *(muss nicht ausgefüllt werden)*

*Beachten Sie bitte, dass die bescheidmäßige Verteilung des Gewinnes/Verlustes in Fällen, in denen keine Beilage E 6a-1 erforderlich ist, nach dem **angemerkten Beteiligungsverhältnis**, sonst nach der Beilage E 6a-1 erfolgt.*

Beteiligte(r) Name: Finanzamts-/Steuernummer:			
Anteiliger Gewinn/Verlust			

Beteiligte(r) Name: Finanzamts-/Steuernummer:			
Anteiliger Gewinn/Verlust			

☐ Eine Beilage E 6a-1 **ist nicht angeschlossen.** 53

☐ Eine Beilage E 6a-1 **ist angeschlossen**. Die Einkünfteverteilung erfolgt entsprechend dieser Beilage. 53

D

Datum, Unterschrift

Lokales Speichern | Importieren von Formulardaten | Drucken